
EICMA 2019: Die Yamaha FJR 1300 sagt ade

Sie ist der Methusalem im Yamaha-Programm: die FJR 1300. Nach nunmehr fast 20 Jahren und über 120 000 Einheiten gibt der große Tourer als „Ultimate Edition“ auf der Mailänder Motorradmesse EICMA (-10.11.2019) seine Abschiedsvorstellung. Der ab Februar erhältliche letzte Modelljahrgang ist in exklusivem Schwarz mit goldenen Akzenten lackiert. Zur Ausstattung zählen die elektrisch verstellbare hohe Verkleidungsscheibe, Windabweiser und Hartschalenkoffer mit schwarzen Chromstreifen. Sitzbank und Lenker können individuell angepasst werden.

Die auf Wunsch auch mit automatisiertem Schaltgetriebe erhältliche FJR 1300 verfügt serienmäßig unter anderem über Geschwindigkeitsregelanlage und adaptives Kurvenlicht sowie Heizgriffe. Der 25-Liter-Tank sorgt für reisefreundliche Reichweiten. Ein Grund für das Aus der großen Yamaha ist die neue Abgasnorm Euro 5. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



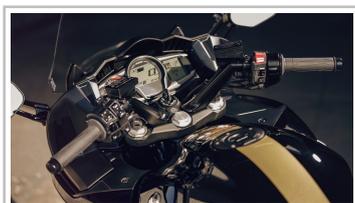
Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha



Yamaha FJR 1300 Ultimate Edition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha
